

Kurzprotokoll zur Gemeinderatssitzung am 09.02.2023

KiTa Weinbergstraße - Konzeption Außenbereich

Frau Seidel, Lorenz Landschaftsarchitekten – Stadtplaner, stellt die Außenplanung vor. Sie führt aus, dass zwei Eingangsbereiche vorgesehen sind. Der Zugang zur Krippe und der barrierefreie Zugang soll vom Norden (von der Weinbergstraße) erfolgen. Der Zugang für die Regelgruppen vom Försterberg. Daher ist auch am Försterberg ein entsprechendes ausgestattetes Eingangstor erforderlich. Im Westen ist ein kleiner Hof für die Mittagspause der Mitarbeiter vorgesehen. Weiterhin wird die dort vorhandene Stützmauer als Kletterbereich und Malbereich genutzt. Unterhalb des Nachbargrundstücks soll ein Tipi Dorf (Weidenhütten) entstehen. Der Zugang zum vorhandenen Spielbereich am Schulsportplatz ist über einen Stelzenparkour und über eine Treppenanlage geplant. Das Grundstück wird vollständig mit einer neuen Zaunanlage versehen. Am Kreuzungsbereich Weinbergstraße/Försterberg ist ein Bereich der mit einer Spiellandschaft für die Krippenkinder ausgestattet wird, evtl. sind dort auch Bestandsspielgeräte im Einsatz. Für die Krippe wird hauptsächlich das Dach über den Regelgruppen als Spielbereich genutzt. Vor dem Essensbereich wird eine Außenterrasse entstehen. Die Beschattung erfolgt dort mit Sonnenschirmen, vor den Krippengruppen soll eine Sonnenschutzpergola errichtet werden. Die Eingrünung im Dachbereich erfolgt mit extensiven Bepflanzungen, für den Außenbereich ergibt sich eine Kostenschätzung in Höhe von 578.000,00 EUR inkl. MwSt..

Die Ausführungen werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Des Weiteren wird der Auftrag für die Erstellung der Beschattungseinrichtungen an die Fa. Wolf, Nürnberg, zu einem von 29.068,38 inkl. MwSt. erteilt.

Kita Weinbergstraße Auftragserteilungen und Nachträge

Der Auftrag für die Trockenbauarbeiten werden an die Fa. Merkel Trockenbau, Baiersdorf, erteilt. Die Auftragssumme beträgt 135.296,59 € inkl. MwSt. Weiterhin werden hinsichtlich der Gewerke Heizungsbau, Lüftungsanlage und Kücheneinrichtung Nachträge gebilligt, die jeweils Kosteneinsparungen mit sich bringen.

BayKiBiG – Bewerbung für die zukünftige Trägerschaft der KiTa „Blumenwiese“

Das Schreiben der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Fürth Land bezüglich der Bewerbung um die Trägerschaft für die KiTa Blumenwiese wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Es wird davon ausgegangen, dass zwei Gruppen in der KiTa Blumenwiese für das Kindergartenjahr 2023/2024 benötigt werden. Daher könnte die Sanierung im laufenden Betrieb erfolgen. Mit der AWO werden weitere Gespräche bezüglich der Bedingungen der Trägerschaft geführt.

Schwaighausener Straße – Deckensanierung im Zusammenhang der Dorferneuerung

Der Gemeinderat wird über die bisherige Beschlussfassung zur Sanierung der Schwaighausener Straße zwischen dem Anwesen Schwaighausener Straße 8 bis zum Ende von Schwaighausen in Richtung Großhabersdorf unterrichtet. Weiterhin wird ausgeführt, dass ein unverbindliches Angebot für eine Deckensanierung vorliegt. Der Gemeinderat stellt fest, dass die Straßendecke im Rahmen der Dorferneuerungsmaßnahme abgefräst und mit einer neuen Verschleißschicht versehen werden soll.

Kläranlage – Nachrüstung Noteinspeisung Belüftung Kläranlage

Dem Angebot zur Errichtung einer Noteinspeisung in der Kläranlage Großhabersdorf der Fa. Hofmockel wird zugestimmt. Es sollte im Rahmen der Errichtung der Noteinspeisung geeignete Maßnahmen getroffen werden, dass eventuell mit der Noteinspeisung auch nur die Belüftung betrieben werden kann. Eventuelle Mehrkosten werden vom Gemeinderat gebilligt.

Es ist zu klären, ob

- der Notbetrieb mit Aufrechterhaltung der Belüftung aus abwassertechnischer Sicht funktioniert und
- mit welchen Kosten für ein entsprechendes Notstromaggregat zu rechnen ist.

Freibad – Erhöhung der Eintrittspreise

Die Eintrittspreise für das Naturbad Großhabersdorf werden ab der Badesaison 2023 erhöht.